

# Schulcurriculum Latein Leistungsfach für die Klassen 11 bis 12 der Elisabeth-von-Thadden-Schule

Arbeitsbereiche	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Fächerverbindung	Schulcurriculum
<p>1. Wortschatz</p> <p>Satzlehre / Formenlehre</p>	<p>Die Schüler können ....</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ den Basiswortschatz festigen und erweitern (auf etwa 1400 Wörter);</li> <li>➤ das Bedeutungsspektrum zentraler römischer Wertbegriffe beschreiben (u.a. <i>fides</i>, <i>pietas</i>), diese prägnant wiedergeben und zur Erklärung römischer Denkweisen nutzen;</li> <li>➤ etymologische Zusammenhänge lateinischer Wörter nutzen;</li> <li>➤ sprachliche Erscheinungen wiederholen;</li> <li>➤ komplexe Satzstrukturen analysieren;</li> <li>➤ mit Hilfe einer systematischen Grammatik Lücken in Satz- und Formenlehre schließen;</li> <li>➤ weitere lektürrelevante sprachliche Phänomene in das Gesamtsystem der lateinischen Sprache einordnen</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von eigenverantwortlichem und selbstständigem Lernen</li> <li>• Verwendung einer Wortkunde (z. B. Klett-Grund- und Aufbauwortschatz)</li> <li>• Wiederholung der satzwertigen Konstruktionen: Erklärvideos</li> <li>• systematische Übersicht zu <i>ut</i>-/<i>cum</i>-Sätzen</li> </ul>
<p>2. Texte und Literatur</p> <p>• Vorerschlie-</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ weitgehend selbstständig und zielsprachenorientiert übersetzen;</li> <li>➤ den Zusammenhang zwischen Inhalt und Gestaltung eines Textes aufzeigen;</li> <li>➤ textpragmatische und literaturgeschichtliche Kenntnisse bei der Interpretation von Texten anwenden;</li> <li>➤ sich mit verschiedenen interpretatorischen Standpunkten auseinandersetzen und begründet dazu Stellung nehmen;</li> <li>➤ grundsätzliche Positionen und Fragestellungen in Texten erkennen, mit ihrer Lebenswelt vergleichen und für ihre eigene Wertereflexion und Meinungsbildung nutzen;</li> <li>➤ lateinische Texte mit inhaltlich und gattungsspezifisch verwandten Texten und Rezeptionszeugnissen vergleichen;</li> <li>➤ aus verschiedenen Methoden der Vorerschließung die für</li> </ul>	<p>D: literarische Texte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über verschiedene wichtige lateinische Autoren</li> <li>• gezielte Anwendung von Operatoren</li> </ul>

<p>ßung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Übersetzung</li> <li>• Strukturierung</li> <li>• Rekapitulation</li> <li>• Reflexion</li> </ul>	<p>den Text geeignete selbstständig auswählen und anwenden;</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ sich über einen längeren Text mithilfe von Leitfragen einen Überblick verschaffen und Informationen herausarbeiten;</li> <li>➤ aus einem Wörterbuchartikel kontextadäquat eine passende Bedeutung auswählen und ihre Entscheidung begründen;</li> <li>➤ sich mithilfe von zweisprachigen Ausgaben oder einer deutschen Übersetzung in umfangreicheren Werken orientieren und einzelne Textstellen in den Werk- oder Geschehniszusammenhang einordnen;</li> <li>➤ Kernaussagen formulieren;</li> <li>➤ ihre Aussagen zum Text mit Belegen in korrekter Zitierweise begründen;</li> <li>➤ Besonderheiten in der Morphologie und Syntax einzelner Autoren als sprachliches Ausdrucksmittel deuten und deren Wirkung beschreiben (z.B. Archaismen, Ellipsen);</li> <li>➤ die Wechselwirkung zwischen lateinischer Literatur und ihrem Umfeld analysieren;</li> <li>➤ Merkmale verschiedener literarischer Gattungen beschreiben und Texte gattungsspezifisch einordnen;</li> <li>➤ Leerstellen in Texten benennen und mögliche Ergänzungen diskutieren;</li> <li>➤ durch den Vergleich antiker Texte herausarbeiten, wie Themen, Motive und Gattungstraditionen umgesetzt werden;</li> <li>➤ Original und gedruckte Übersetzungen vergleichen und kritisch bewerten;</li> <li>➤ lateinische Texte mit Rezeptionsdokumenten und themenverwandten Texten vergleichen, die unterschiedlichen Sichtweisen und Darstellungsabsichten analysieren und bewerten;</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gliederung anhand sprachlich-stilistischer Kriterien begründen lassen</li> <li>• Leben und Werk des jeweiligen Autors</li> <li>• Foto-/Comic-Projekt zu ausgewählten Erzählungen</li> </ul>
--	---	--	--

historisch-politische Texte	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ das eigene hermeneutische Vorgehen anhand der dabei erzielten Ergebnisse bewerten.</li> <li>➤ die gesellschaftliche Stellung und politische Haltung des jeweiligen Autors und seines Zielpublikums bei der Interpretation berücksichtigen;</li> <li>➤ sich mit den Werten auseinandersetzen, die durch die Darstellung großer Persönlichkeiten und <i>exempla</i> vermittelt werden;</li> <li>➤ verschiedene Formen der römischen Geschichtsschreibung nennen;</li> <li>➤ das Geschichtsverständnis des Autors herausarbeiten und belegen;</li> <li>➤ darstellerische Techniken herausarbeiten und deren Wirkungsabsicht beschreiben;</li> <li>➤ direkte und indirekte Charakterisierung der handelnden Personen herausarbeiten;</li> <li>➤ Handeln und Auftreten von Personen bewerten;</li> <li>➤ Aufbau und Intention von Reden analysieren;</li> <li>➤ die Darstellung römischer Herrschaftsausübung und der beteiligten Personen in Geschichtswerken mit der in anderen Gattungen vergleichen und reflektiert Stellung nehmen;</li> <li>➤ untersuchen, inwieweit der Historiker modernen Ansprüchen an Objektivität und Unparteilichkeit gerecht wird, und die Ergebnisse kritisch bewerten.</li> </ul>	G: Herrschaftsmodelle im 20. Jh.	
philosophische Texte	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ sich mit den Grundgedanken antiker Philosophenschulen und ihrer Adaption durch die Römer vertraut machen;</li> <li>➤ sich auseinandersetzen mit verschiedenen literarischen Ausdrucksformen für philosophische Inhalte;</li> <li>➤ den Bedeutungsgehalt zentraler philosophischer Begriffe darstellen;</li> <li>➤ erkennen, dass Philosophie für den Römer ein Mittel der praktischen Lebensgestaltung und der Sinnfindung ist und Lösungsansätze zu philosophischen Fragestellungen, insbesondere der stoischen und epikureischen Schule, er-</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Epikureismus, Peripatos, Akademie, Stoa</li> <li>• z. B. <i>virtus</i>, <i>ratio</i>, <i>voluptas</i></li> </ul>

poetische Texte	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ läutern und auf die eigene Lebenswirklichkeit übertragen;</li> <li>➤ philosophische Thesen der Antike mit modernen Vorstellungen vergleichen.</li> <li>➤ poetische Texte als sprachliche Kunstwerke erfassen;</li> <li>➤ weitere sprachliche Besonderheiten sowie die Wirkung metrischer Gestaltung beschreiben und die Aussageabsicht darstellen;</li> <li>➤ weitere Stilmittel benennen und ihren Bezug zum Textinhalt herausarbeiten;</li> <li>➤ direkte und indirekte Charakterisierungen der handelnden Personen und Gestalten beziehungsweise des dichterischen Ichs herausarbeiten;</li> <li>➤ die gesellschaftliche Stellung der augusteischen Dichter in der römischen Gesellschaft beschreiben;</li> <li>➤ politische Aspekte in poetischen Texten herausarbeiten;</li> <li>➤ analysieren, wie tradierte Werte, unterschiedliche Normen und verschiedene Lebensentwürfe in der Dichtung behandelt werden;</li> <li>➤ poetologische Aussagen herausarbeiten;</li> <li>➤ die Darstellung unterschiedlicher Themen in dichterischen Texten mit der in anderen Gattungen vergleichen.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Metrische Analyse (Hexameter, Pentameter)</li> <li>• Kurzreferate / GFS, z. B. zu Ovid, Tibull, Horaz, Propertius</li> </ul>
3. Antike Kultur	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Originallektüre in deren politischen und ideengeschichtlichen Kontext einordnen und deren Wirkung beschreiben und bewerten;</li> <li>➤ erkennen Konstanten in der historischen und geistesgeschichtlichen Entwicklung;</li> <li>➤ Entwicklungen und Institutionen der römischen Republik und Kaiserzeit in ihren Grundzügen beschreiben und bewerten;</li> <li>➤ Probleme, die mit der Praxis politischer Herrschaft verbunden sind, beschreiben und zeitgebundene Lösungsansätze darstellen;</li> <li>➤ den Einfluss griechischer Philosophenschulen auf das römische und europäische Geistesleben beschreiben;</li> <li>➤ die programmatische Aussage von Werken der Bildenden Kunst und Architektur herausarbeiten;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• BK: Architektur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abriss der römischen Geschichte von der Frühzeit bis zum Ende des Römischen Reiches im Westen</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ verschiedene Rezeptionsformen antiker Kunst miteinander vergleichen und dazu begründet einen eigenen Standpunkt beziehen;</li> <li>➤ ihre vertieften Kenntnisse über die Antike bei Fachexkursionen und Studienfahrten anwenden.</li> </ul>		
--	--	--	--